



## Hamburger Elternlots\*innenprojekte – Arbeitskreis Help

Die Hamburger Elternlotsenprojekte arbeiten zur Förderung der sozialen Integration von Familien mit Migrationsgeschichte nach §§ 16 und 73 des Sozialgesetzbuches (SGB) achtes Buch (VIII) – Kinder und Jugendhilfe. Die Arbeit der Hamburger Elternlotsenprojekte basiert auf dem Rahmenkonzept der Behörde für Arbeit, Soziales, Familie, Gesundheit und Integration der Stadt Hamburg.

### Was sind Elternlots\*innenprojekte?

Elternlots\*innenprojekte arbeiten unter qualifizierter pädagogischer Anleitung und Koordination durch Sozialarbeiter\*innen oder ähnlichen Qualifizierungen sozialräumlich, vernetzt und interkulturell mit geschulten ehrenamtlichen Müttern und Vätern aus dem Quartier. Sie richten sich den sozialräumlichen Gegebenheiten aus und setzen an den Bedarfen der Zielgruppe von unterstützungsbedürftigen Eltern mit Migrationsgeschichte und kleinen Kindern an. Die Hamburger Elternlots\*innenprojekte werden im Rahmen von bezirklichen Ausschreibungsverfahren an unterschiedliche Träger gegeben. Deshalb haben die Projekte in Hamburg auch unterschiedliche Namen wie z. B. Elternlots\*innen, StadtteilEltern, Nachbarschaftsmütter oder Elbväter und Elbmütter. Die Hamburger Elternlots\*innenprojekte haben den Arbeitskreis Help gegründet. Dieser trifft sich regelmäßig monatlich. In diesem Rahmen können Leiter\*innen und Koordinator\*innen der Projekte sich inhaltlich austauschen und sich gegenseitig über neue Rahmenbedingungen und Zuweisungen informieren.

### Was sind Elternlots\*innen?

Elternlotsen\*innen, StadtteilEltern, Nachbarschaftsmütter etc. sind Männer und Frauen, hauptsächlich mit eigener Migrationsgeschichte, die im gleichen Sozialraum leben, in dem auch die hilfesuchenden Familien wohnen. Sie engagieren sich ehrenamtlich und unterstützen und begleiten Familien niedrigschwellig z. B. zu Ärzt\*innen, Kitas, Schulen, Hebammensprechstunden und Behörden. Durch ihre Kenntnisse aus dem Stadtteil und ihrer Mehrsprachigkeit fungieren sie als große Ressource im Bereich Sprach- und Kulturvermittlung. Die Ehrenamtlichen durchlaufen eine Qualifizierung, in der sie Grundlagen u. a. in den Bereichen Gesundheitswesen, Sozialbezüge, Kita und Schule bekommen. Nach Abschluss der Schulung erhalten sie ein Zertifikat. Für ihr Ehrenamt erhalten die Männer und Frauen eine finanzielle Aufwandspauschale.

### Wen unterstützen die Elternlots\*innen?

Elternlots\*innen unterstützen Familien, überwiegend mit Migrationsgeschichte mit Kindern von 0 bis 6 Jahren. Die ehrenamtlichen Frauen und Männer unterstützen und ergänzen durch ihr Wissen und

ihrer Sprache auch bestehende Angebote im Stadtteil wie z. B. Angebote in einer Elternschule, Eltern-Kind-Cafés in Kita und Schule, Eltern-Kind-Zentren und Anlaufstellen der Behörden.

### Ziele in der Arbeit der Elternlots\*innenprojekte

Familien sollen durch die Unterstützung durch die ehrenamtlichen Männer und Frauen Stärkung in ihrer aktiven Partizipation und sozialen Teilhabe ihrer Familien am gesellschaftlichen Leben erfahren. Insbesondere in den Bereichen frühzeitige Integration in Kita und Schule, Elternarbeit und Beratung und Unterstützung des präventiven Kinderschutzes. Elternlotsenprojekte tragen mit ihrer Arbeit zum Erhalt und zur Stärkung des sozialen Friedens und Miteinanders durch Kultur- und Sprachvermittlung bei. Im Hinblick auf den Fachkräftemangel in sozialen Berufen und dem dortigen Bedarf an interkulturellen Kompetenzen ist hier ein erfolgreicher Übergang in den Arbeitsmarkt besonders vielversprechend und sollte weiterbefördert werden. Dazu unterstützen die pädagogischen Leiter\*innen und Koordinator\*innen die Ehrenamtlichen durch Weiterleitungen an Berufsberatungsstellen oder ermöglichen den Zugang zu weiteren Qualifizierungen z. B. durch Fortbildungen, Fachtagen und Workshops.

### Wo gibt es Elternlots\*innenprojekte in Hamburg?

In Hamburg gibt es derzeit 22 Elternlots\*innenprojekte:

- 5 x in Hamburg-Mitte
- 5 x in Altona
- 1 x in Eimsbüttel
- 2 x in Hamburg Nord
- 2 x in Wandsbek
- 3 x Bergedorf
- 4 x Harburg in

Die jeweiligen Elternlots\*innenprojekte für die einzelnen Bezirke erweitern sich stetig und hängen von den Bedarfen der sozialen Infrastrukturen ab.

### Weitere Infos

Hier finden Sie eine Liste zur Übersicht mit Adressen der Hamburger Elternlots\*innenprojekte.

- Zur [Liste](#) sowie weitere [Infos](#) zu den Projekten